

Somalia: 50 Tote nach Sturzfluten

Mogadischu. Sturzfluten in Somalia haben mindestens 50 Menschen getötet und fast 700.000 aus ihren Häusern vertrieben, sagte ein Regierungsbeamter am Dienstag gegenüber *Africanews*. Am Horn von Afrika kommt es im Zusammenhang mit dem Extremwetterphänomen El Niño zu sintflutartigen Regenfällen und Überschwemmungen. Der Direktor der Somali Disaster Management Agency warnte am Montag, dass die erwarteten »Regenfälle zwischen dem 21. und 24. November« zu weiteren Überschwemmungen und noch mehr Todesfällen führen könnten. Die humanitäre Hilfsorganisation der Vereinten Nationen (OCHA) vermutet 1,7 Millionen Betroffene. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/463662.somalia-50-tote-nach-sturzfluten.html>